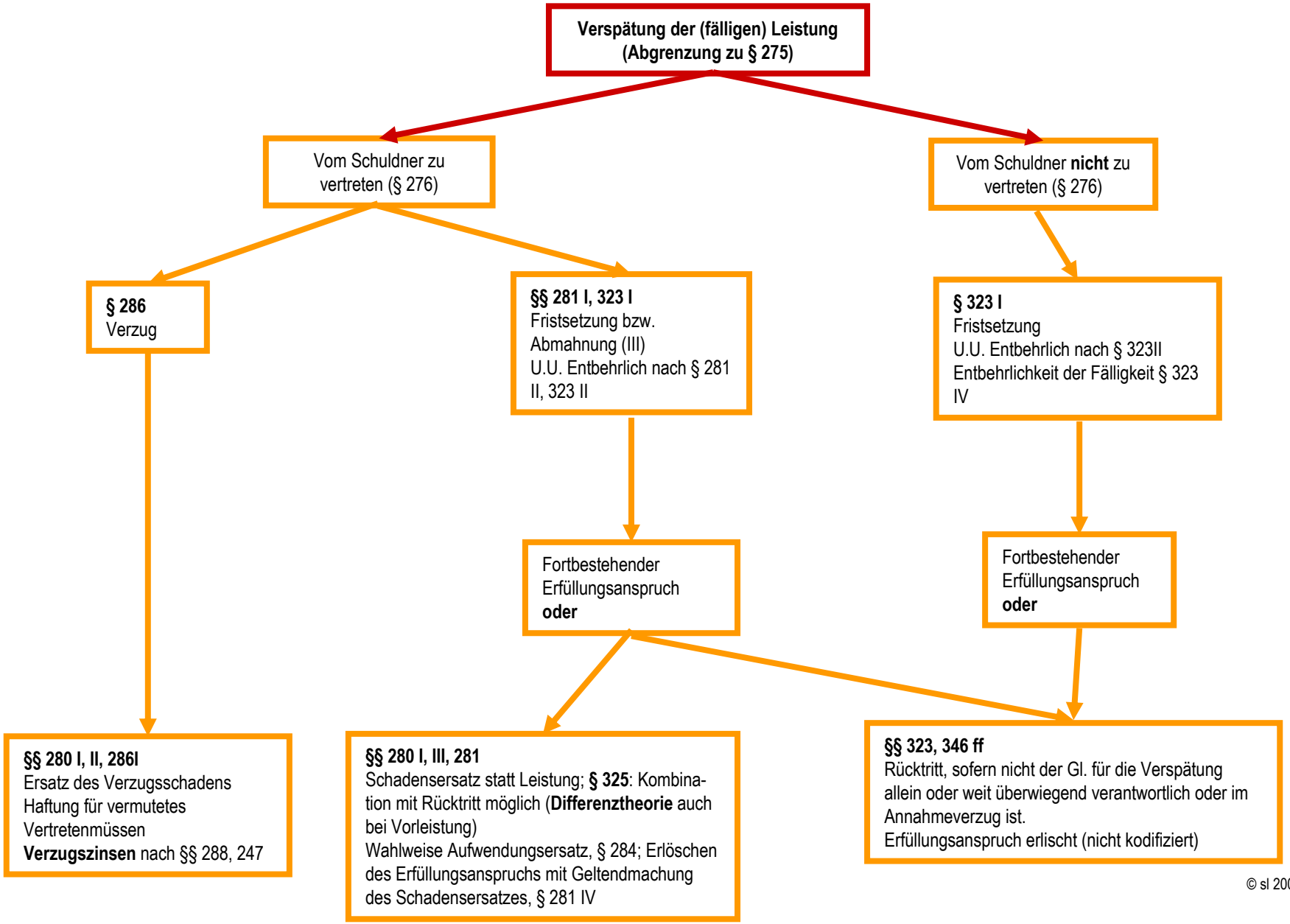
Rechtsfolgen der Verspätung der Leistung



© sl 2003

Rechtsfolgen der Verspätung der Leistung

Verspätung der (fälligen) Leistung (Abgrenzung zu § 275)

Vom Schuldner zu vertreten (§ 276)

Vom Schuldner **nicht** zu

§ 286
Verzug

§§ 2
Fris
Abn
U.U
II, 3

n § 323II
älligkeit § 323

Der Erfüllungsanspruch erlischt abweichend von § 326 BGB a.F. nicht ipso iure mit Ablauf der Frist; Gl. kann also weiter Erfüllung verlangen (-> kein Bedürfnis nach Schadensersatz in Form der Surrogationstheorie)

Fortbestehender Erfüllungsanspruch **oder**

Fortbestehender Erfüllungsanspruch **oder**

§§ 280 I, II, 286I
Ersatz des Verzugsschadens
Haftung für vermutetes Vertretenmüssen
Verzugszinsen nach §§ 288, 247

§§ 280 I, III, 281
Schadensersatz statt Leistung; **§ 325**: Kombination mit Rücktritt möglich (**Differenztheorie** auch bei Vorleistung)
Wahlweise Aufwendungsersatz, § 284; Erlöschen des Erfüllungsanspruchs mit Geltendmachung des Schadensersatzes, § 281 IV

§§ 323, 346 ff
Rücktritt, sofern nicht der Gl. für die Verspätung allein oder weit überwiegend verantwortlich oder im Annahmeverzug ist.
Erfüllungsanspruch erlischt (nicht kodifiziert)

© sl 2003